

Pränumeration:

Für Einz-Jahr:		Mit Postversendung:	
Monatlich . . fl.	— 80	Monatlich . . fl.	1.10
Vierteljährig . .	2.40	Vierteljährig . .	3.30
Halbjährig . .	4.80	Halbjährig . .	6.60
Ganzjährig . .	9.60	Ganzjährig . .	18.20

Einzeln Blätter 6 kr.

Zustellung in das Haus per Monat 10 kr.

Ausgabe, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage, täglich um 6 Uhr abends. Schluß der Inseraten-Übernahme für denselben Tag 12 Uhr mittags.

Alle Annoncen-Expeditionen übernehmen Inserate für die „Tages-Post“.

Für Original-Zeugnisse, welche verschlossenen Schiffsbriefen beigezschlossen werden, wird keine Haftung übernommen.

Tages-Post.

Redaktion und Administration:

Sitz, Promenade 23.

Telephon-Nummer 28.

Eigene Verschleißstelle: Ufer, Hauptstraße 22.

Verschleißstellen:

Waldhof: Zeitungsvertrieb, Dethlemerstraße 19. Blumenstraße 57, Domgasse, Donaulände (obere) 55, Donaulände (untere) 12. Eisenhandstraße 45, Elisabethstraße 8, Fabrikstraße 11, Franz-Josef-Platz 3, Graben 11, Harrachstraße 24, Kerrenstraße 41, Humboldtstraße 1, Kaduinerstraße 45, Klammstraße 14, Klosterstraße 18, Landstraße 23, Landstraße 28, Landstraße 49, Leisinggasse 10, Lustenau, gegenüber dem Bachposten, Rämmerstraße 18, Schillerstraße 24, Stifterstraße 10, Wolfseckstraße 13, Wolfsgartenstraße 24, Waldegg 110, Weingartshofstraße 20.

Wannschicht werden nicht zurückgesandt, anonyme Mitteilungen nicht berücksichtigt.

N^{ro.} 20.

Sitz, Donnerstag den 24. Jänner 1895.

XXXI. Jahrgang.

Seite 6

Sitz, Donnerstag

Theater, Kunst und Literatur.

Old Surehand (sprich: Old Schurhand) ist der neueste Band der im Verlage von F. C. Fehsenfeld in Freiburg erscheinenden gesammelten Reiseerzählungen von Karl May, von denen uns soeben Heft 130—133 zugehen. Das vorliegende Werk, von dem drei Bände erscheinen sollen, soll ein Gegenstück zu des Verfassers „Winnetou“ werden und der Anfang beginnt uns in ähnliche Lagen, Kämpfe und Abenteuer mit Indianern zu bringen, wie wir sie in jenem Buche mit Veranügen gelesen haben. „Old Surehand“ ist eine Art Rivale von „Old Shatterhand“ und es wird die vielen Fremde und Bewunderer von „Winnetou“ erfreuen, zu ersehen, daß auch in dieser Erzählung „Winnetou“ wieder auftritt, der edelste Häuptling der Apachen und nur eine neue Seite seines vielbewegten Lebens in der Bekanntschaft mit „Old Surehand“ uns vorgeführt wird.